

13-tägige Expeditions-Kreuzfahrt mit dem stärksten Eisbrecher der Welt zum Nordpol



**EINZIGARTIGE ERLEBNISSE**

- Fahrt auf dem stärksten Eisbrecher der Welt
- Zodiac-Expeditionen mit der Möglichkeit, Wildtiere zu beobachten
- Flüge mit dem bordeigenen Helikopter
- Beeindruckende Eiswelten
- Erlebnis der nicht untergehenden Polarsonne
- Außergewöhnlich: Logieren auf dem Eisbrecher IB 50 Let Pobedy mit Bordbibliothek, Sauna und Schwimmbad
- Spannende Vorträge über die Arktis, ihre Bewohner und die Geschichte ihrer Entdeckung

**VORGESEHENES HOTEL**

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Murmansk	1 • Azimut	●●●○

Entdecken Sie beeindruckende Panoramen aus Wasser und Eis



**ABENTEUER NORDPOL:  
EXPEDITION ZUM 90. BREITENGRAD**

Über eine Distanz von mehr als zwanzig Breitengraden durch die Barentssee bis zum Nordpol zu fahren, ist eine der ungewöhnlichsten Reisen, die Sie unternehmen können. Mit dem leistungsstärksten Eisbrecher der Welt, IB 50 Let Pobedy (50 Years of Victory), fahren Sie etwa 1.000 km durch das Packeis ins Reich des Königs der Arktis, des Eisbären. Folgen Sie sicher und komfortabel den Spuren berühmter Polar-Forscher und entdecken Sie zauberhafte Landschaftspanoramen aus Wasser und Eis im ewigen Schein der Polarsonne!



Sie fahren mit dem Eisbrecher IB 50 Let Pobedy. Details finden Sie auf Seite 123.

**1. Tag Anreise** Sie fliegen heute nach Murmansk, dem Heimathafen der russischen Eisbrecherflotte. Ein Transfer bringt Sie in Ihr zentral gelegenes Hotel der gehobenen Mittelklasse.

**2. Tag An Bord der IB 50 Let Pobedy** Fahrt zum Hafen. Auf dem Schiff werden Sie von Ihrem Expeditions-Team und der Crew begrüßt und beziehen Ihre Kabine. Mit der Flut verläßt Ihr Schiff voraussichtlich am Abend den Hafen und fährt durch den Kola-Fjord – Ihre Nordpol-Expedition beginnt! (FA)

**3. Tag Barentssee** Die ersten zehn Breitengrade, also gut eintausend Kilometer, führen durch die meist eisfreie Barentssee, benannt nach dem holländischen Seefahrer Willem Barents. Die Logbücher der vergangenen Jahre verzeichnen hier Begegnungen mit der arktischen Vogelwelt und diversen Walen. An Bord machen Sie sich mit den Einrichtungen des gewaltigen Eisbrechers vertraut. (FMA)

**4. Tag Eisbären in Sicht?** Sie passieren am heutigen und morgigen Tag den 80. Breitengrad Nord, etwa die Hälfte der vollen

„Lassen Sie sich von den ständig neuen Formationen aus Wasser und Eis im ewigen Schein der Polarsonne faszinieren!“

Anke Pelz, Nordpol-Expertin





Eisbär

Die Region um die Barentssee ist ganzjährig eisfrei

Distanz bis zum Nordpol. Ab hier können Sie jederzeit mit dem Erreichen der Packeisgrenze rechnen. Hier beginnt ebenfalls der Lebensraum der Eisbären, denen Sie hoffentlich begegnen. Die IB 50 Let Pobedy passt ihre Geschwindigkeit den Eisverhältnissen an. Allerdings haben die Erfahrungen der letzten Jahre gezeigt, dass es immer weniger Eis in den unteren Breitengraden gibt. (FMA)

#### 5. Tag An der Packeisgrenze (FMA)

**6. Tag Durch das Packeis** Vom berüchtigten Packeisgürtel um den 83. und 86. Breitengrad Nord hängt in diesen Tagen Ihr Vorwärtkommen ab. Die IB 50 Let Pobedy durchpflügt die mächtigen Eismassen – Eisschollen türmen sich entlang ihrer Fahrinne und Bugwand auf. Experten informieren Sie in unterhaltsamen Vorträgen über aufschlussreiche Themen zur Reise, wie z. B. über das Klima und die arktische Flora und Fauna. Sie erfahren

Aufschlussreiches über die spannende Entdeckungsgeschichte des Nordpols. (FMA)

**7. Tag Am Nordpol** Abhängig von den bisherigen Eisverhältnissen sollten Sie heute den Nordpol erreichen. Wenn es soweit ist, zeigen die Navigationsgeräte auf der Brücke genau 90° N an. Ein unbeschreibliches Gefühl! Wenn das Wetter und die Eisbedingungen mitspielen, genießen Sie am Nordpol ein Barbecue auf dem Eis. Ganz Mutige nutzen die Gelegenheit zu einem Bad im offenen Wasser der Fahrinne! Die Wassertemperatur beträgt hier etwa -1,5 Grad Celsius. (FMA)

**8. Tag Zurück in den Süden** Der Nordpol liegt auf der nordamerikanischen Platte, jedoch nicht auf dem Festland. Es gibt an dieser Stelle nur Eis und Wasser. Das Nordpolarmeer ist hier 4.087 m tief. Die tiefste Stelle des Meeresgrundes wurde erstmals im Jahr 2007 von einer russischen Forschungs-Expedition erreicht. Im Schein der nicht

untergehenden Mitternachtssonne geht es zurück in Richtung Süden. (FMA)

**9. Tag Kurs auf Franz-Josef-Land** Abermals bahnt sich die IB 50 Let Pobedy einen Weg durch das Packeis, das sich zuweilen meterdick an der Bordwand auftürmt. Nun fahren Sie in Richtung Süden. Solange Sie noch im Packeis unterwegs sind, können Sie nach Eisbären Ausschau halten. (FMA)

**10. Tag Steinkugeln und Walrosse** Wenn Sie den Archipel von Franz-Josef-Land erreicht haben und es die Wetter- und Eisbedingungen zulassen, können Sie hier an Land gehen. Das Kap Fligely ist der nördlichste Landpunkt Eurasiens. In einigen geografischen Abhandlungen wird Franz-Josef-Land sogar Asien zugeordnet. Bei gutem Wetter besuchen Sie die zentrale Champ-Insel, die mit ihrer majestätischen Landschaft aus gewaltigen Felsklippen und schneebedeckten Bergen die höchste der Inselgruppen ist. Am Kap Fium führt



Am Nordpol



Sie ein Landgang zu den geheimnisvollen Steinkugeln, die einen Durchmesser von bis zu 3 m aufweisen. Die perfekte Kugelform gibt Rätsel auf, die Ihr mitfahrender Nordpol-Experte während eines Vortrags an Bord vielleicht zu lösen vermag. (FMA)

**11. Tag Barentssee** Die durchschnittliche Tiefe der Barentssee erscheint mit 230 m eher gering. Der Nordatlantik-Strom, ein Ausläufer des Golf-Stroms, sorgt dafür, dass die Häfen an der Barentssee ganzjährig eisfrei bleiben. Sie verlassen nun die Region des ewigen Eises und werden erstaunt feststellen, wie ruhig es ohne die omnipräsenten Geräusche des Eisbrechens ist. Durch die hoffentlich friedliche See fährt die IB 50 Let Pobedy nun in Richtung Murmansk. (FMA)

**12. Tag Nachbereitung** Der letzte Tag auf See und an Bord des gewaltigen Eisbrechers ist angebrochen. Die Nordpol-Experten unterhalten Sie noch einmal mit spannenden Vorträgen zu den Themen Ihrer Expedition. Nutzen Sie die Gelegenheit, die letzten Tage Revue passieren zu lassen und sich mit den internationalen Mitreisenden auszutauschen! (FMA)

**13. Tag Heimreise** In der taghellen Nacht läuft die IB 50 Let Pobedy in den Kola-Fjord ein und erreicht wieder Murmansk. Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich vom Expeditions-Team und der freundlichen Crew und fliegen zurück nach Deutschland. (F)

## Abenteuer Nordpol-Expedition (13 Tage)

Reise-ID: 1288

### TERMINE

10.07.22 – 22.07.22      21.07.22 – 02.08.22      01.08.22 – 13.08.22

### PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

Zweibett-Standard-Kabine:	29.250 €	Aufpreis für Einzelbelegung in der Zweibett-Standard-Kabine: 20.020 € Diese Reise wird in Kooperation mit anderen deutschen Reiseveranstaltern durchgeführt. Bei Buchung bis zum 31.10.21 bieten wir einen Frühbucherrabatt an. Fragen Sie uns nach Details!
Zweibett-Mini-Suite:	33.650 €	
Junior-Suite:	39.050 €	
Grand-Suite:	39.950 €	
Arktika-Suite:	44.450 €	

### LEISTUNGEN

- Flüge ab/bis Berlin, Düsseldorf und Frankfurt in der Economy Class
- Schiffsreise mit 11 Übernachtungen in der gebuchten Kategorie
- 1 Übernachtung im Mittelklasse-Hotel in Murmansk vor der Schiffsreise
- Mahlzeiten lauf Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), Vollpension an Bord
- Tee, Kaffee und Wasser zu jeder Tageszeit
- Tischgetränke zu den Mahlzeiten an Bord (Hauswein, Bier)
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Alle Landgänge und Helikopterflüge während der Schiffsreise
- Erfahrenes deutsch- und englischsprachiges Expeditions-Team an Bord
- Kabinen-Service
- Unterhaltsame Vorträge zu Flora, Fauna und Region
- Wetterfeste Expeditionsjacke
- Gummistiefel für die Dauer der Expedition
- Gruppentransfer Flughafen – Hotel – Flughafen in Murmansk

### VORGESEHENE TERMINE 2023

09.07.23 – 21.07.23      20.07.23 – 01.08.23      31.07.23 – 12.08.23

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen auf S. 195, auf unserer Webseite und natürlich im persönlichen Gespräch.

**Nicht enthalten:** Visum-Gebühr für Russland (145 €), Trinkgelder

**Reisepapiere und Impfungen:** Reisepass und Visum für Russland erforderlich. Keine Impfungen vorgeschrieben. Vorgeschrieben sind eine Auslandskrankenversicherung (inkl. Rettungsflügen) und das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt.

**Mindestteilnehmerzahl:** 20 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen)

**Stornobedingungen:** Für diese Kreuzfahrt gelten abweichende Stornobedingungen: bis 120 Tage vor Reisebeginn: 10 %, 119 – 91 Tage vor Reisebeginn: 20 %, 90 – 30 Tage vor Reisebeginn: 50 %, 29 – 8 Tage vor Reisebeginn: 85 %, ab 7 Tage bis zum Tag der Anreise und bei Nichterscheinen: 95 % des Reisepreises, zzgl. Kosten für bereits ausgestellte Visa. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



DAS SCHIFF ZUR REISE AUF DEN SEITEN 120 BIS 122  
**IB 50 Let Pobedy**

Der Eisbrecher IB 50 Let Pobedy (50 Years of Victory) mit einer stolzen Schiffs-Crew von 140 Personen wurde 2006 in St. Petersburg fertiggestellt. Er ist bis heute der weltweit größte, leistungsstärkste und modernste Eisbrecher. Aufgrund seiner speziellen Bugform kann das Expeditionsschiff bis zu 3 m starkes Eis brechen und durchfahren.

Der Eisbrecher IB 50 Let Pobedy entspricht allen internationalen Standards und ökologischen Anforderungen, die sowohl an Schiffe dieser Kategorie als auch an Passagierschiffe gestellt werden.

Den maximal 128 Gästen stehen 67 großzügig geschnittene Außenkabinen und Suiten zur Verfügung. Diese sind allesamt komfortabel eingerichtet und mit Dusche und WC sowie TV ausgestattet.

Die Mahlzeiten werden im gemütlichen Restaurant in einer Tischzeit serviert. Entspannte und anregende Stunden verbringen Sie in der gut sortierten Bar, in der Bordbibliothek mit Literatur über die bereiste Region und im Salon, in dem auch Filmvorführungen und Vorträge angeboten werden. Für Sport und Wellness stehen

Ihnen ein kleines Schwimmbad, ein Fitness-Raum und eine Sauna zur Verfügung. Für Ausflüge führt die IB 50 Let Pobedy mehrere Zodiac-Boote und einen geräumigen Hubschrauber mit.

Eine Sanitätsstation an Bord und ein erfahrener Schiffsarzt ermöglichen eine hervorragende gesundheitliche Betreuung. Bordsprachen sind Russisch und Englisch. Als Zahlungsmittel werden US-Dollar und alle gängigen Kreditkarten akzeptiert.

**Erstes Brückendeck**

- 4 Zweibett-Mini-Suiten (ca. 21 m<sup>2</sup>)
- 8 Zweibett-Standard-Kabinen (13,8 m<sup>2</sup>)
- 2 Zweibett-Junior-Suiten (ca. 25 m<sup>2</sup>)
- 2 Arktika-Suiten (ca. 33 m<sup>2</sup>)

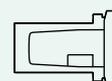
**Zweites Brückendeck**

- 2 Zweibett-Junior-Suiten (ca. 25 m<sup>2</sup>)
- 17 Zweibett-Standard-Kabinen (13,8 m<sup>2</sup>)
- 2 Arktika-Suiten (ca. 33 m<sup>2</sup>)

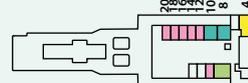
**Drittes Brückendeck**

- 2 Zweibett-Mini-Suiten (ca. 21 m<sup>2</sup>)
- 5 Zweibett-Standard-Kabinen (13,8 m<sup>2</sup>)
- 1 Arktika-Suite (ca. 33 m<sup>2</sup>)

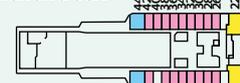
**4. Brückendeck**



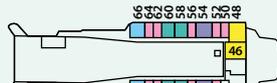
**3. Brückendeck**



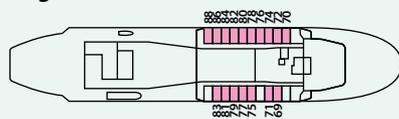
**2. Brückendeck**



**1. Brückendeck**



**Bugdeck**



- Zweibett-Standard-Kabine
- Grand-Suite
- Mini-Suite
- Victory-Suite
- Junior-Suite
- Arktika-Suite



Zweibett-Standard-Kabine



Arktika-Suite